



Landkreis Alzey-Worms

Kreisverwaltung

Zentrale Aufgaben und Finanzen
- Referat 10 -
Az.: 1-002-13/alt

Alzey, 25.04.2014

Niederschrift

Nr. der Sitzung:	50	Wahlperiode:	2009 – 2014
Gremium:	Kreisausschuss		
	Öffentlich/Nichtöffentlich		
Sitzungsdatum:	01.04.2014	Uhrzeit:	15:02 - 15:53 Uhr
Sitzungsort:	Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 119		

Anwesenheitsliste

Vorsitzender Landrat Görisch
--

Kreisbeigeordnete	Anwesend von/bis TOP	Nicht anwesend
Seebald, Gerhard	1-8	
Erbes, Heribert	1-8	
Mehring, Klaus	1-8	

Mitglieder des Kreisausschusses	Anwesend von/bis TOP	Nicht anwesend
Kiefer, Gerhard, Eich	wurde vertreten durch Rocker, Gerd	
Gerd, Rocker, Wendelsheim		
Bothe, Ralph, Flörsheim-Dalsheim	3-8 ab 15:07 Uhr	
Kathrin, Anklam-Trapp, Monsheim		
Dexheimer, Jutta, Flonheim	1-8	
Ute, Beiser-Hübner, Flonheim		
Müller, Bernd, Osthofen	1-8	
Ingo, Kleinfelder, Wörrstadt		
MdL Sippel, Heiko, Alzey	wurde vertreten durch Steinmann, Werner	
Werner, Steinmann, Alzey		
Dr. Tauscher, Ludwig, Alzey	1-8	
Wolfgang, Hoffmann, Alsheim		
Burkhard, Christoph, Alzey	1-8	
Heinz-Hermann, Schnabel, Erbes-Büdesheim		
Conrad, Markus, Armsheim	2-8 ab 15:05 Uhr	
Jan, Metzler, Dittelsheim-Heßloch		
Wagner, Walter, Westhofen	1-8	
Gerhard, Blüm, Gundheim		
Merkel, Klaus, Alsheim	wurde vertreten durch Lind, Ulrich	
Ulrich, Lind, Gau-Odernheim		
Kolb-Noack, Elisabeth, Dittelsheim-Heßloch	1-8	
Birgit, Thörle, Saulheim		
Hinkel, Manfred, Alzey	1-8	
Wolfgang, Schwehm, Alzey		
Klenk-Kaufmann, Ute, Eppelsheim	1-8	
Wilfried, Busch, Kettenheim		
Gülcehre, Kemal, Alzey	5-8 ab 15:12 Uhr	
Michael, Schappert, Alzey		
Steinmann, Werner, Alzey	in Vertretung von MdL Sippel, Heiko 1-8	
Rocker, Gerd, Wendelsheim	in Vertretung von Kiefer, Gerhard 1-8	

Lind, Ulrich, Gau-Odernheim	in Vertretung von Merkel, Klaus 1-8	

beratende Mitglieder:

Kreisverwaltung		
KVDin Emrich	AR Maurer	TA Lukas
KOVR Kauff	KA Frey	VA Stier
KVRin Bieser	KOI Schray	VA Sussmann

Gäste
Herr Nehrbass-Ahles, Hospitant (Wirtschaftsministerium)

Schriftführer-/in
VFA Altendorf

Landrat Görisch eröffnete die Sitzung um 15:02 Uhr, begrüßte die Anwesenden und stellte die frist- und formgerechte Einberufung mit Einladung und Tagesordnung vom 20.03.2014, die öffentliche Bekanntmachung am 27.03.2014 sowie die Beschlussfähigkeit des Kreis Ausschusses fest.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|---|--|----------|
| 1 | Gewährung einer Kreiszuwendung
für die Erweiterung des Schulgebäudes der Grundschule Saulheim | 2014/027 |
| 2 | Gustav-Heinemann-Realschule plus;
Mineralwollsanierung des abgehängten Deckensystems
Auftragsvergabe letzter Teilabschnitt | 2014/036 |
| 3 | Integrierte Gesamtschule und Realschule plus Osthofen
Erneuerung der Entwässerung Bauteil 1
Auftragsvergabe | 2014/039 |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen | |

Gewährung einer Kreiszuwendung

für die Erweiterung des Schulgebäudes der Grundschule Saulheim

Vorlagentext:

Die Grundschule in Saulheim wurde zum Schuljahresbeginn 2011/2012 zur Ganztagschule in Angebotsform.

Um die Mittagsverpflegung sicherstellen zu können ist es notwendig, die hierfür erforderlichen Räumlichkeiten herzustellen. Darüber hinaus benötigt die Schule einen weiteren Klassenraum, eine Bücherei und einen Lehrmittelraum. Der EDV-Raum soll umgebaut werden.

Der Neubau wird an den vorhandenen Altbau angeschlossen. Die räumlichen Verhältnisse entsprachen hinsichtlich der Barrierefreiheit und des Brandschutzes des anschließenden Altbaus nicht den aktuellen Forderungen und sollen in Absprache mit der Kreisverwaltung Alzey-Worms der aktuellen Rechtslage angepasst werden. Für die Barrierefreiheit ist die Errichtung eines Behinderten-WC's und ein Treppenlift vorgesehen.

Bereits im Juni 2012 hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion die schulbehördliche Genehmigung erteilt und den zuschussunschädlichen Baubeginn genehmigt.

Erst mit Schreiben vom 18. Dezember 2013 hat die Schulbehörde die zuwendungsfähigen Kosten auf 572.085,00 Euro festgelegt.

Gemäß § 87 Abs. 2 des Schulgesetzes ist der Landkreis verpflichtet, sich an den anerkannten Baukosten mit mindestens 10 % zu beteiligen. Für die Maßnahme an der Grundschule Saulheim bedeutet dies eine Kreiszuwendung in Höhe von insgesamt 57.208,50 Euro.

Die Baumaßnahmen sind derzeit soweit abgeschlossen; die Inneneinrichtung steht an; die Räume sollen im April bezogen werden. Die Maßnahme wird somit in 2014 noch abgeschlossen, so dass der Gesamtzuschuss auch für 2014 bewilligt werden kann.

Die entsprechenden Haushaltsmittel waren bereits im Haushaltsplan 2013 veranschlagt und wurden als Ermächtigung aus Vorjahren in das Haushaltsjahr 2014 übertragen.

Beschluss

Für die Erweiterung des Schulgebäudes der Grundschule Saulheim wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel eine Kreiszuwendung in Höhe von 57.208,50 Euro bewilligt.

Dieser Betrag entspricht 10 % der von der Schulbehörde als zuwendungsfähig anerkannten Gesamtkosten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 2	Drucksachenummer: 2014/036
------------------------------	-----------------------------------

Gustav-Heinemann-Realschule plus;
Mineralwollsanierung des abgehängten Deckensystems
Auftragsvergabe letzter Teilabschnitt

Vorlagetext:

Mit Eilentscheiden vom 24.09.2013 und 01.10.2013 wurden die Firmen Schlüter, Mauchenheim, und sat Sanierungstechnik, Worms, mit der Sanierung jeweils eines Teilabschnitts der Flure in der Gustav-Heinemann-Realschule plus Alzey beauftragt. Die Notwendigkeit der Sanierung hatte sich im Rahmen der laufenden elektrotechnischen Modernisierung kurzfristig aufgezeigt, da die kurzfasrige Mineralwolle in den Deckensystemen fachgerecht auszubauen und als Sondermüll zu entsorgen war.

In den Osterferien sollen nun die restlichen Flurbereiche saniert werden. Hierzu wurde die Maßnahme beschränkt ausgeschrieben.

Ergebnis der Ausschreibung:

Gewerk	Deckensanierung - Mineralwollsanierung
Ausschreibung:	VOB / beschränkt
Zahl der Anforderungen:	4
Zahl der Angebote:	3
Submission:	in der Kreisverwaltung am 28.03.2014, 10:00 Uhr
Preisspanne rd.:	von ca. 30.600 € bis 35.000 €;
Kostenschätzung:	35.000 €

Ergebnis der Angebotsprüfung:

sat Sanierungstechnik GmbH, Worms	30.606,80 €;
AIS Schlüter GmbH, Mauchenheim	35.007,12 €;

Ausgeschlossen:

GUP GmbH & Co. KG, Waiblingen.

Bei dem Angebot war eine wesentliche Position nicht ausgefüllt und die Ausführung wurde nur für einen anderen Zeitraum angeboten. Selbst bei Einordnung der Position als „unwesentlich“ und Wertung mit dem höchsten Wettbewerbspreis nach § 16 Abs. 1 Nr. 1c VOB/A hätte GUP nicht das günstigste Angebot abgegeben.

Kein Angebot:

Boysen Abbruchunternehmen oHG, Neumünster.

Nach Prüfung und entsprechend unseren Erfahrungen im vergangenen Jahr ist die Fa. sat geeignet und in der Lage, die geforderten Leistungen zu erbringen.

Es wird daher vorgeschlagen, der sat Sanierungstechnik GmbH, Worms den Auftrag über 30.606,80 € zur Ausführung der geforderten Leistungen zu erteilen.

Beschluss

Der Kreis Ausschuss beschließt, den Auftrag für den letzten Teilabschnitt der Mineralwollsanierung in den abgehängten Flurdecken der Gustav-Heinemann-Realschule plus an die mindestfordernde Firma sat Sanierungstechnik GmbH, Worms, zum Angebotspreis von 30.606,80 € (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Form der Abstimmung:
Offen

Tagesordnungspunkt: 3

Drucksachenummer: 2014/039

Integrierte Gesamtschule und Realschule plus Osthofen

Erneuerung der Entwässerung Bauteil 1

Auftragsvergabe

Vorlagentext:

In der Sitzung vom 12.11.2013 hat der Kreisausschuss beschlossen, den Auftrag zur Neugestaltung der Freiflächen an der IGS Osthofen, 1. Bauabschnitt Schulhof BT 1 ehem. Goldbergschule, an die Firma Garten- und Landschaftsbau Heiner Juhre, Ingelheim, zu vergeben. In den Auftrag einbezogen war die Herstellung eines neuen Regenwasserkanals für den Schulhof.

Nach Abstimmung mit der VG Westhofen wird das Oberflächenwasser von Teilflächen über ein Rigolensystem vor Ort zurückgehalten und versickert. Der Zusatzauftrag über 14.159,48 € hierzu wurde durch Herrn Landrat Görisch erteilt.

Dachwasser und Schmutzwasser des Schulgebäudes (inkl. Toilettenanlage und Abwasser naturwissenschaftliche Fachräume) sollten dagegen über den Bestandskanal abgeleitet werden.

Nach Öffnen des Schulhofs hat sich jedoch nun die Notwendigkeit aufgezeigt, auch diese Entwässerung zu erneuern. Der ausgeschriebene Regenwasserkanal soll nun als Mischwasserkanal dimensioniert und ausgeführt werden. Die vorhandenen Abläufe sind dann an diesen Kanal anzuschließen.

Die Fa. Juhre hat am 25.03.2014 ein Nachtragsangebot zur Herstellung des Mischwasserkanals und zum Anschluss aller Abläufe (Schmutzwasser und Oberflächenwasser) über 56.974,30 € vorgelegt. Dem sind 13.270,92 € bereits in anderer Ausführung angebotene Positionen zur Hofentwässerung gegen zu rechnen. Die verbleibenden Mehrkosten in Höhe von 43.703,38 € sind konzeptionell nicht der Außenanlage, sondern noch der Sanierung des Bauteils 1 ehem. Goldbergschule zuzuordnen.

Das Angebot des beauftragten Unternehmens ist wirtschaftlich und angemessen. Die Einzelpreise für Bodeneinbau und Kontrollschächte entsprechen Bedarfspositionen aus dem Hauptangebot. Bisher zeigte sich die Fa. Juhre kooperativ und auf Begrenzung der Baukosten bedacht. Eine Trennung von dem bestehenden Auftrag ist sowohl technisch als auch aus Sicht der Gewährleistung nicht möglich.

Dem Kreisausschuss wird daher vorgeschlagen, den Auftrag zur Erneuerung der Entwässerung IGS Osthofen Bauteil 1 (Schmutzwasser und Dachwasser) an die Firma Garten- und Landschaftsbau Heiner Juhre, Ingelheim, zum Angebotspreis von 56.974,30 € (abzüglich Einsparungen Entwässerung Außenanlagen 13.270,92 €) zu vergeben.

Kreisbeigeordneter Mehring ergänzte, dass die Entwässerung aus dem Jahr 1956 stamme und die Erneuerung unvermeidlich gewesen sei. Die Kosten lägen weitestgehend im geschätzten Kostenrahmen.

Auf Frage von **Mitglied Dr. Tauscher** antwortete **Landrat Görisch**, dass es keine vergaberechtlichen Bedenken gebe. Die Verhandlungen hätten auf der Basis der Ausschreibungsergebnisse stattgefunden. Das Unternehmen habe sich sehr kooperativ gezeigt und die im Angebot zugrunde gelegten Preise gehalten.

Beschluss

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag zur Erneuerung der Entwässerung IGS Osthofen Bauteil 1 (Schmutzwasser und Dachwasser) an die Firma Garten- und Landschaftsbau **Heiner Juhre, Ingelheim**, zum Angebotspreis von 56.974,30 € (abzüglich Einsparungen Entwässerung Außenanlagen 13.270,92 €) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 4	Drucksachennummer:
------------------------------	---------------------------

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen lagen im öffentlichen Teil nicht vor.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss **Landrat Görisch** die Sitzung um 15.53 Uhr.

Ernst Walter Görisch
Landrat

Annegret Altendorf
Schriftführerin